

Ressort: Lokales

Gabriel: "Hysterie" über Ramelow-Wahl "abenteuerlich"

Berlin, 05.12.2014, 16:30 Uhr

GDN - Der SPD-Vorsitzende Sigmar Gabriel hat es als "Hysterie" und "abenteuerlich" bezeichnet, wie CDU und CSU die Regierungsbildung in Thüringen begleiten: Es sei "Unsinn", so zu tun, als wolle der am Freitag gewählte Ministerpräsident der Linkspartei, Bodo Ramelow, den DDR-Sozialismus wieder einführen, sagte Gabriel der F.A.Z. (Samstagsausgabe). Die Linkspartei gehöre mittlerweile auf Landesebene "zum ganz normalen demokratischen Spektrum der Bundesrepublik", sagte Gabriel der F.A.Z. Wenn die Kritiker der Linkspartei das begriffen und die Koalition in Thüringen dazu führe, dass Pragmatiker wie Ramelow in der Linkspartei stärker zur Geltung kämen, dann hätte die Thüringer Koalition "sogar einen höheren Sinn".

Im Bund sei die Linkspartei aber noch nicht koalitionsfähig. Denn dort gäben noch immer "linksradikale" Sektierer den Ton an, sagte Gabriel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45844/gabriel-hysterie-ueber-ramelow-wahl-abenteuerlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com